



SCHACH SPORT

Informations-
blatt des LVOÖ

Aus dem Inhalt:

Turnierberichte	2-20
Workshops	21-22
Kreisbesprechungen	23-28
Impressum	18

Nr. 30

Jahrgang 40

23.09.2022



Das Land Oberösterreich verlieh unseren langjährigen Funktionären Vizepräsident Dietmar Hiermann, Günter Schenkenfelder; Heinz Pedure und Gerald Hametner das silberne Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich.

Der Vorstand gratuliert herzlichst!

Blitzturnier am Donnerstag

1. Turnier am 23.6.2022

Nach fast drei Jahren Pause fand wieder ein Sommerblitzturnier des ASK Nettingsdorf statt. Dieses Jahr werden insgesamt fünf Turniere gespielt, die vier besten Ergebnisse jede/s/r Spieler/s/in werden für die Gesamtwertung herangezogen. 22 Teilnehmer unterschiedlichster Spielstärke, vom neuen Schnellschach-Staatmeister bis hin zur Neueinsteigerin, spielten in 13 Runden um den Sieg und die Kategoriepreise,

Diesmal hatten sich fast alle vorangemeldet, dadurch konnte pünktlich begonnen werden. Um ca. 22 Uhr war die Siegerehrung beendet.

Der als Nr.1 gesetzte *FM Florian Mostbauer* siegte ohne Niederlage mit einem halben Punkt Vorsprung auf *Jakob Postlmayer* und seinen Bruder *CM Maximilian Mostbauer*.

Der einzige und beste Senior *Rudolf Grasser* erhielt die übliche Weinflasche.

Hannes Müller war vor *Satybaldy Danijar* und *Jakob Penz* der beste U16-Teilnehmer.



Die Wertung des besten Spielers, welcher nicht im ersten Drittel der Startrangliste aufscheint (unter 1998 Elo) gewann *Fridolin Buchegger*. Bester des dritten Drittels der Startrangliste (unter 1478 Elo) wurde *Harald Wiesinger*.

Herzlichen Dank an *Rudi Grasser*, welcher durch sein Engagement in allen Bereichen zum Gelingen der Veranstaltung wesentlich beitrug.

Rg.	SNr	Ti.	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	1	FM	Mostbauer Florian	2295		Sv Hörsching	11	98½	79,75	2299
2	4		Postlmayer Jakob	2204		Tsu Wartberg/Aist	10½	99	76,75	2254
3	5	CM	Mostbauer Maximilian	2186		Sv Hörsching	10½	98	75,00	2230
4	2	FM	Sandhöfner Florian	2253		Ask St. Valentin	9½	100	69,50	2178
5	11		Buchegger Fridolin	1929		Sv Hörsching	8	99½	53,75	2079
6	3	IM	Knoll Hermann	2235		Union Ansfelden	7½	101	50,75	2032
7	9		Tauber Andreas	1943		Su Bad Leonfelden	7	97½	41,25	2022
8	10		Modric Milos	1941		Ask Nettingsdorf	7	97	47,50	1989
9	14		Lorenz Alfred	1694		Sv Grieskirchen	7	92½	35,50	1933
10	6		Charaus Florian	2003		Ask Nettingsdorf	7	89½	38,00	1921
11	7		Ganglberger Robert	1998		Tsu Voederweissenbach	6½	100	42,50	1932
12	8		Kepplinger Lukas	1988		Sc Traun 67	6	88½	27,50	1825
13	13		Moestl Rene	1748		Sv Hinzenbach	6	83	23,50	1757
14	12		Shiri Mostafa	1781		Linzer Schachverein	6	74	23,50	1718
15	15		Moerzinger Christian Jun.	1478		Schach Kultur Wels	6	74	23,50	1715
16	22		Wiesinger Harald	0			6	73½	20,25	1769
17	17		Elbasan Hasaj	0			6	73½	19,50	1709
18	18		Müller Hannes	0	U16		4½	65½	8,00	1461
19	16		Grasser Rudolf	1366	S60	Ask Nettingsdorf	4	68	9,50	1514
20	21		Satybaldy Danijar	0	U16		2	70	3,00	1322
21	20		Penz Jakob	0	U16		2	68	1,00	1246
22	19		Penz Elisabeth	0			1	68	0,00	773

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei allen Spielern und freut sich auf ein Wiedersehen in zwei Wochen.

Blitzturnier am Donnerstag

2. Turnier am 7.7.2022

Zum zweiten diesjährigen Sommerblitzturnier des ASK Nettingsdorf-Schach kamen 23 Spieler/innen. Das Turnier startete Punkt 19 Uhr, nach 13 Runden standen um 21:37 Uhr die Turniersieger und Kategoriepreisgewinner fest. Die durchschnittliche Rundenzeit von ca. 12 Minuten ist beachtlich.

Diesmal ließ der Schnellschachstaatsmeister *Jakob Postlmayer* den Gegner/inne/n keine Chance und siegte mit einem Punkt Vorsprung auf *FM Florian Sandhöfner*. Dritter wurde *Alexander Glössl Sota*. Da dieser den höheren Preis des Besten unter 1947 Elo erhielt, „erbte“ der Gesamtvierte *Florian Charaus* den Preis des Drittplatzierten. Bester des 3. Drittels (unter 1743 Elo) wurde *Julian Dilly*.

Bester U16-Spieler war auch *Alexander Glössl Sota*.

Der Seniorenpreis wurde eine sichere Beute von *Alois Schwabeneder*.



Mit der Frauen-Vize-Staatsmeisterin im Schnell- und im Blitzschach, *WFM Jasmin-Denise Schloffer*, war nur eine Frau anwesend, sie war damit als Gesamtsiebente die beste Dame.

Rg.	SNr	Ti.	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	2		Postlmayer Jakob	2221		Tsu Wartberg/Aist	12	96	87,00	2399
2	1	FM	Sandhöfner Florian	2269		Ask St. Valentin	11	99	81,50	2285
3	11		Glössl Sota Alexander	1911	U16	Jsv Linz	9	100½	63,00	2104
4	5		Charaus Florian	1983		Ask Nettingsdorf	8	97½	51,75	2022
5	7		Ganglberger Robert	1959		Tsu Vorderweissenbach	8	91½	46,00	1887
6	10		Kern Michael	1917		Sc Traun 67	7½	98½	53,25	2043
7	4		Poell Markus, Ing. Msc	2051		Ask Nettingsdorf	7½	98	50,00	1992
8	3	WFM	Schloffer Jasmin-Denise	2081		Ask Nettingsdorf	7½	94½	46,75	1905
9	13		Schwabeneder Alois	1829	S60	Sv Grieskirchen	7	96½	46,25	1963
10	12		Ringer Sebastian	1866		Ask Nettingsdorf	7	86	35,75	1909
11	8		Modric Milos	1947		Ask Nettingsdorf	6½	94	38,25	1862
12	9		Tauber Andreas	1940		Su Bad Leonfelden	6½	86½	30,50	1835
13	6		Kepplinger Lukas	1981		Sc Traun 67	6½	82½	29,00	1755
14	18		Dilly Julian	1402		Union Neuhofen/Krems	6½	77	21,50	1657
15	22		Wiesinger Harald	0			6½	76½	26,25	1699
16	16		Wilplinger Hugo, Ing.	1675		Sv Hinzenbach	6½	74½	23,75	1631
17	14		Moestl Rene	1762		Sv Hinzenbach	6	82½	27,75	1715
18	17		Moerzinger Christian Jun.	1505		Schach Kultur Wels	6	75½	20,00	1690
19	15		Hubner Harald	1743		Ask Nettingsdorf	4½	94	23,75	1907
20	19		Grasser Rudolf	1366	S60	Ask Nettingsdorf	4	75½	14,00	1547
21	20		Jamshiri Aliyasir	1076	U16	Su Bad Leonfelden	4	73	10,00	1511
22	21		Müller Hannes	0	U16		2½	75	4,75	1338
23	23		Satybaldy Danijar	0	U16		1½	76½	3,25	1163

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei allen Teilnehmer/inne/n und freut sich auf ein Wiedersehen in zwei Wochen.

Blitzturnier am Donnerstag

3. Turnier am 21.7.2022

24 Spieler kamen zum dritten Turnier der Blitzturnierserie dieses Sommers. Im Teilnehmerfeld waren wieder absolute Spitzenspieler bis zum Neueinsteiger vertreten.

Bis zur letzten Runde hatten einige Spieler noch Chancen auf den Turniersieg. Am Ende lag *CM Maximilian Mostbauer* je einen halben Punkt vor *Jakob Postlmayer*, *Mario Hofstadler* und *FM Florian Sandhöfner*.

Der einzige und beste Senior Ü60, *Alois Schwabeneder*, nahm auch gleich den Preis des besten Spielers, welcher nicht im ersten Drittel der Startrangliste (unter 1983 Elo) aufscheint mit. *Harald Wiesinger* war der Beste des dritten Drittels der Startrangliste (unter 1675 Elo).



Bei den U16-Spielern siegte *Alaysir Jamshiri* mit großem Abstand vor *Hannes Müller* und *Danjar Satybaldi*.

In der Gesamtwertung liegt nach dem 3. Turnier *Jakob Postlmayer* mit 290 Wertungspunkten in Führung, gefolgt von *FM Florian Sandhöfner* (265 WP) und *Florian Charaus* (217 WP).

Rg.	SNr	Ti.	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	4	CM	Mostbauer Maximilian	2178		Sv Hörsching	10	99½	71,75	2215
2	3		Postlmayer Jakob	2221		Tsu Wartberg/Aist	9½	102	70,50	2209
3	6		Hofstadler Mario	2068		Su Bad Leonfelden	9½	101	73,00	2174
4	2	FM	Sandhöfner Florian	2269		Ask St. Valentin	9½	95	69,75	2167
5	5		Traunwieser, Georg Dr.	2080		Sv Freistadt	8½	102	63,50	2076
6	1	FM	Mostbauer Florian	2295		Sv Hörsching	8	102	57,75	2086
7	8		Charaus Florian	1983		Ask Nettingsdorf	8	97½	51,50	2050
8	7		Poell Markus, Ing. Msc	2051		Ask Nettingsdorf	7½	103½	54,75	2040
9	12		Schwabeneder Alois	1829	S60	Sv Grieskirchen	7	91	40,50	1874
10	11		Mujevic Sabahudin, DI	1878		Ask Nettingsdorf	7	85½	36,00	1862
11	9		Kepplinger Lukas	1981		Sc Traun 67	7	84½	39,75	1829
12	14		Reith Lorenz, Dr.	1745		Askö Leonding	7	79½	32,75	1758
13	15		Fugger Christian	1714		Ask Nettingsdorf	7	74	26,50	1856
14	10		Ganglberger Robert	1959		Tsu Vorderweissenbach	6½	84	29,50	1766
15	13		Moestl Rene	1762		Sv Hinzenbach	6½	83	28,00	1796
16	24		Wiesinger Harald	0			6½	74½	26,00	1779
17	18		Dilly Julian	1402		Union Neuhofen/Krems	6½	72½	22,25	1725
18	17		Moerzinger Christian Jun.	1505		Schach Kultur Wels	6½	70½	22,50	1732
19	19		Jamshiri Aliyasir	1076	U16	Su Bad Leonfelden	6	68½	19,00	1720
20	16		Wilplinger Hugo, Ing.	1675		Sv Hinzenbach	5½	74	19,25	1697
21	21		Mueller Hannes	0	U16		2	69½	5,25	1332
22	22		Satybaldy Danijar	0	U16		2	69½	3,00	1330
23	23		Stieger Lukas	0		Ask Nettingsdorf	1½	73	2,50	1322
24	20		Dorninger Raphael	0	U16		1	72	1,75	1231

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei allen Spielern und freut sich auf ein Wiedersehen in zwei Wochen.

Blitzturnier am Donnerstag

4. Turnier am 4.8.2022

28 Spieler*innen kamen zum vierten Turnier der Sommerblitzturnierserie des ASK Nettingsdorf. Erfreulich die Teilnahme einiger Senioren. Auch die Spielstärke konnte sich sehen lassen. Um im ersten Drittel der Startrangliste zu liegen, brauchte man mehr als 2050 Elopunkte.

Diesmal ließ sich der als Nr.1 gesetzte *FM Florian Sandhöfner* den Sieg nicht nehmen. Er überließ den sieben der in der Startrangliste unmittelbar hinter ihm liegenden Spieler*innen insgesamt nur einen halben Punkt. Zweiter mit einem ganzen Punkt Rückstand wurde *Jakob Postlmayer*, einen halben Punkt vor *CM Maximilian Mostbauer*.

Florian Charaus, wurde Bester der Spieler unter 2051 Elo. Bester unter 1529 Elo war *Elbasan Hasaj*.

Bei U16 lag *Dorninger Raphael* vor *Hannes Müller*.

Der Seniorenpreis ging an *CM Johann Maierhofer*.



In der Gesamtwertung liegt *Jakob Postlmayer* mit 385 Wertungspunkten in Führung, gefolgt von *FM Florian Sandhöfner* (265 WP) und *Florian Charaus* (293 WP).

Rg.	SNr	Ti.	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	1	FM	Sandhöfner Florian	2269		Ask St. Valentin	11½	98½	87,00	2386
2	2		Postlmayer Jakob	2221		Tsu Wartberg/Aist	10½	100	77,50	2301
3	4	CM	Mostbauer Maximilian	2178		Sv Hörsching	10	101	73,50	2231
4	3	FM	Hiermann Dietmar	2213		Sk Taufkirchen/Pram	8½	101½	59,75	2182
5	7	CM	Maierhofer Johann	2069	S60	Sv Ried Im Innkreis	8½	101½	59,75	2147
6	10		Charaus Florian	1983		Ask Nettingsdorf	8½	94	50,00	2003
7	11		Kepplinger Lukas	1981		Sc Traun 67	7	96½	46,50	2080
8	6		Traunwieser Georg Dr.	2080		Sv Freistadt	7	96	42,00	2030
9	26		Elbasan Hasaj	0			7	76½	32,50	1785
10	5	WFM	Schloffer Jasmin-Denise	2081		Ask Nettingsdorf	6½	98½	41,75	2044
11	9		Poell Markus Ing. Msc	2051		Ask Nettingsdorf	6½	94½	46,25	1957
12	16		Schwabeneder Alois	1829	S60	Sv Grieskirchen	6½	94½	43,25	1977
13	12		Tauber Andreas	1940		Su Bad Leonfelden	6½	94½	42,75	1969
14	14		Mujevic Sabahudin DI	1878		Ask Nettingsdorf	6½	91	37,25	1891
15	13		Tischler Michel	1880		Sk Taufkirchen/Pram	6½	85	32,50	1879
16	17		Moestl Rene	1762		Sv Hinzenbach	6½	83	32,75	1851
17	8		Weilguni Johann Dr.	2060	S60	Ask St. Valentin	6½	78½	28,25	1824
18	21		Eder Simon	1529		Sk Taufkirchen/Pram	6½	72	25,75	1717
19	23		Dilly Julian	1402		Union Neuhofen/Krems	6½	70½	27,75	1757
20	18		Denk Franz	1760	S60	Sv Hinzenbach	6½	70½	24,75	1707
21	15		Aigner Gerhard Ing.	1869		Atsv Vorwärts Steyr	6	85½	32,50	1817
22	19		Reith Lorenz Dr.	1745		Askö Leonding	5½	66	22,00	1609
23	22		Moerzinger Christian Jun.	1505		Schach Kultur Wels	5½	66	20,25	1624
24	28		Wiesinger Harald	0			5	68½	26,50	1619
25	20		Blueher Werner	1549	S60	Sc Traun 67	3½	71	10,00	1479
26	24		Grasser Rudolf	1366	S60	Ask Nettingsdorf	3½	70½	10,25	1518
27	25		Dorninger Raphael	0	U16		1½	71	5,75	1327
28	27		Müller Hannes	0	U16		1½	69½	5,75	1359

Die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun bedankt sich bei den Teilnehmer*innen und freut sich auf ein Wiedersehen in drei Wochen.

Blitzturnier am Donnerstag

5. Turnier am 25.8.2022

25 Spieler/innen kamen zum Abschluss der diesjährigen Sommerblitzturnierserie des ASK Nettingsdorf-Schach, viele das erste Mal in diesem Jahr.



FM Florian Sandhöffner siegte mit einem halben Zweitwertungspunkt Vorsprung äußerst knapp vor *FM Sebastian Bauer*, Dritter wurde *Hans-Jürgen Koller*.

Dessen Gemahlin *Katharina Koller* war bei den Frauen diesmal konkurrenzlos.

Florian Charaus war bester Spieler, welcher nicht im ersten Drittel der Startrangliste (unter 2068 Elo) aufscheint. Bester des dritten Drittels (unter 1829 Elo) wurde *Sabri Zenuni*.

Die Flasche Wein für den besten Senior sicherte sich *Mag. Wilfried Kuran*.

Rg.	SNr	Ti.	Name	Elo	Typ	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	3	FM	Sandhöffner Florian	2269		Ask St. Valentin	10½	101	79,75	2339
2	2	FM	Bauer Sebastian	2278		Sv Hörsching	10½	100½	77,25	2311
3	6		Koller Hans-Jürgen	2161		Sv Freistadt	9½	103½	72,25	2246
4	1	FM	Mostbauer Florian	2295		Sv Hörsching	9½	101	68,50	2281
5	5	CM	Mostbauer Maximilian	2178		Sv Hörsching	9½	101	67,25	2240
6	4	FM	Hiermann Dietmar	2213		Sk Taufkirchen/Pram	8½	100	60,00	2177
7	11		Charaus Florian	1983		Ask Nettingsdorf	7½	96½	49,25	2120
8	9		Posch Roland	2061		Sv Urfahr	7	97½	42,00	2044
9	15		Tischler Michel	1853		Sk Taufkirchen/Pram	7	85½	31,00	1916
10	20		Zenuni Sabri	1680			7	83½	32,00	1952
11	18		Moestl Rene	1762		Sv Hinzenbach	7	76½	31,75	1846
12	14		Kern Michael	1917		Sc Traun 67	6½	96½	40,25	2020
13	10		Poell Markus Ing. Msc	2051		Ask Nettingsdorf	6½	95½	36,00	1970
14	7		Traunwieser Georg Dr.	2080		Sv Freistadt	6½	93½	41,50	1914
15	19		Kuran Wilfried Mag.	1697	S60	Sk Taufkirchen/Pram	6½	83½	25,00	1942
16	13		Ganglberger Robert	1959		Tsu Vorderweissenbach	6½	74½	26,00	1814
17	12		Kepplinger Lukas	1981		Sc Traun 67	6	89	28,75	1879
18	17		Schwabeneder Alois	1829	S60	Sv Grieskirchen	6	86½	25,50	1877
19	25		Hasaj Elbasan	0		Schach Kultur Wels	6	86	27,00	1928
20	8		Hofstadler Mario	2068		Su Bad Leonfelden	6	84½	25,50	1785
21	23		Dilly Julian	1402		Union Neuhofen/Krems	5½	73	21,75	1788
22	21		Koller Katharina	1527		Jsv Linz	4	76	12,00	1670
23	16		Zwettler Gerald Adam Dr.	1840		Schach Kultur Wels	3½	77	12,25	1535
24	22		Moerzinger Christian Jun.	1505		Schach Kultur Wels	3	76	7,00	1509
25	24		Grasser Rudolf	1366	S60	Ask Nettingsdorf	3	73½	10,00	1599

Die Gesamtwertung (die vier besten Turniere eines Spielers wurden gewertet) gewann *Jakob Postlmayer* mit einem Turniersieg und 3 zweiten Plätzen und damit 385 Wertungspunkten vor *FM Florian Sandhöffner* (380 Wp) und *CM Maximilian Mostbauer* (360 Wp).

Gesamtbester des 2. Drittels (unter 1983 Elo) wurde *Lukas Kepplinger*, der des 3. Drittels (unter 1697) wurde *Julian Dilly*.

Bester Gesamt-U16-Spieler war *Hannes Müller*, bester Senior *Alois Schwabeneder*.

Schlussbericht zur Innviertler Meisterschaft 2022

Heuer war ein gutes Jahr für die Innviertler Meisterschaft, welche ja zugleich auch die Bezirksmeisterschaft für den Bezirk Schärding ist. Das Wetter meinte es gut mit uns. Es war kühl und regnerisch, während wir Schach spielten, aber es war sonnig und warm beim Grillen und beim Fußballspielen.



Das Teilnehmerfeld war sowohl qualitativ als auch quantitativ absoluter Rekord. Neben den Einheimischen Schachspielern nahmen auch Gäste aus Bayer, Tirol, Kärnten, Wien und Niederösterreich am Turnier teil. Erstmals war auch ein echter IM dabei. Also nicht die bei uns so beliebte Interpretation „Innviertler **Meister**“ sondern das Original ein „Internationaler **Meister**“

Gespielt wurde das Turnier vom 26. August 2022 bis zum 28. August 2022 in Taufkirchen an der Pram. Geleitet wurde das Turnier von Didi Hiermann, für das leibliche Wohl der Gäste sorgte Rudi Bittner. Unterstützt wurden die beiden von vielen fleißigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Spielgemeinschaft Sauwald. Vielen Dank an Alle!



Trotz der hohen Elo-Unterschiede durften wir viele überraschende Ergebnisse sehen, was natürlich zu lebhaften Elo-Umverteilungen geführt hat. Die größten Elo-Gewinner, mit 50 Elopunkten oder mehr waren: Noah Pleimer, Helmut Wöss, Markus Heimberger, Rudolf Steininger, David Schopf und Moritz Has.

Die höchsten Eloleistungen erspielten Sota Glössl, Maximilian Mostbauer, Florian Mostbauer, Martin Koch und Michel Tischler. Kein Wunder, dass am Ende auch genau diese Spieler die Siegestrophäen in Empfang nehmen durften.

Innvierter Meister 2022 wurde Maximilian Mostbauer vor Sota Glössl und seinem Bruder Florian Mostbauer!

Schärdinger Bezirksmeister wurde Michel Tischler vor Kurt Kallab und Herbert Hölzl!

Rg.	Name	Elo	FED	Verein	Pkt.	BH	SB	Elo+/-	Rp
1	CM Mostbauer Maximilian	2178	AUT	Sv Hörsching	4½	17	9,00	0,1	2231
2	Glössl Sota Alexander	1911	AUT	Jsv Linz	4	17	7,25	39,7	2250
3	FM Mostbauer Florian	2295	AUT	Sv Hörsching	4	16	6,50	-4,6	2190
4	Charaus Florian	1983	AUT	Ask Nettingsdorf	4	14½	7,50	-2,0	2017
5	Tischler Michel	1853	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	4	14½	6,00	24,2	2035
6	FM Heimberger Reinhard	2207	AUT	Ask St. Valentin	4	13½	6,25	-3,7	1840
7	Loeb Walter	1875	AUT	Sv Ried Im Innkreis	4	13½	6,00	11,6	2007
8	Koch Martin	1804	AUT	Ask St. Valentin	3½	15½	7,00	24,5	2039
9	Pregl Walter	1956	AUT	Absam	3½	14	6,00	-3,8	1954
10	IM Knoll Hermann	2282	AUT	Union Ansfelden	3	15	5,50	-10,5	2032
11	Standhartinger Joachim	1736	AUT	Sc Haag/Hausruck	3	14½	4,50	4,7	1815
12	Kallab Kurt Josef	1816	AUT	Sv Schärding	3	13½	4,00	-3,8	1751
13	Kepplinger Lukas	1981	AUT	Sc Traun 67	3	13	5,00	-31,8	1681
14	Hoelzl Herbert	1748	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	3	13	4,50	-21,8	1677
15	Maillinger Michael	1698	GER	Psv Dorfen	3	13	4,00	28,7	1866
16	Wiesner Thomas	1639	AUT	Sv Gambit Riedau	3	13	2,50	22,3	1760
17	Woess Helmut	1394	AUT	Union Hartkirchen	3	12½	5,00	65,2	1721
18	Jernej Raphael DI.	1608	AUT	Askoe Finkenstein	3	12½	4,00	13,5	1727
19	Raab-Obermayr Michael	1576	AUT	Sc Haag/Hausruck	3	11½	3,00	1,7	1579
20	Lichtmannecker Hans-Jürgen	1601	GER	Sc Rottal-Inn	3	10½	2,00	-16,8	1442
21	Kuran Wilfried Mag.	1697	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	3	10	3,25	-10,2	1601
22	Mayrhuber Franz	1659	AUT	1. Sk Ottakring	2½	14½	2,50	10,9	1745
23	Eder Simon	1529	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	2½	14	3,00	27,0	1658
24	Steinmueller Guenther	2121	AUT	Vereinslos	2½	13½	4,00	-22,1	1668
25	Huber Luca	1721	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	2½	13½	2,75	-3,1	1758
26	Pleimer Noah	1259	AUT	Ask St. Valentin	2½	13	4,25	65,5	1671
27	Traunwieser Georg Dr.	2080	AUT	Sv Freistadt	2½	13	3,50	-35,4	1768
28	Heimberger Alexander	1205	AUT	Ask St. Valentin	2½	13	3,25	57,3	1618
29	Gaisberger Florian	1496	AUT	Askö Bad Goisern	2½	12	1,75	34,8	1748
30	Glössl Gunter	1516	AUT	Jsv Linz	2½	11	2,25	-18,1	1395
31	Miketta Anselm	1507	GER	Vereinslos	2½	10½	1,50	-8,2	1489
32	Steininger Rudolf Mag.	1374	AUT	Taufkirchen/Trattnach	2	14	2,00	52,5	1713
33	Baumgartner Gerhard	1517	AUT	Taufkirchen/Trattnach	2	13½	2,50	-0,4	1568
34	Ring Rudolf	1686	AUT	Sv Steyregg	2	13	2,00	-13,2	1651
35	Schopf David	1295	AUT	Su Münzkirchen	2	13	1,50	51,0	1593
36	Spitzl Robert	1493	AUT	Sc Ottensheim	2	13	1,00	-10,2	1455
37	Ellerboeck Helmut	1618	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	2	12	0,50	-27,0	1531
38	Voraberger Johann	1614	AUT	Sc Haag/Hausruck	2	11	1,00	-36,4	1388

39	Schneeweis Martin	1430	AUT	Ranshofen	2	11	0,50	-6,6	1477
40	Hinterleitner Herbert	1689	AUT	Sv Ried Im Innkreis	2	10	1,00	-72,6	1140
41	Mader Wolfgang	1351	AUT	Absam	2	8	0,50	-12,6	1345
42	Margraf Dieter	1389	GER	Sc Sulzbach-Rosenberg	1½	12½	0,75	-40,8	1254
43	Kim Thomas Jakob	0	AUT	Ask St. Valentin	1½	9	0,50	29,0	1221
44	Mayer David	1414	AUT		1	12	0,00	-4,7	1485
44	Has Moritz	800	AUT	Sk Taufkirchen/Pram	1	12	0,00	49,5	1501
46	Hummel Manfred	0	AUT	Vereinslos	1	11	0,00	-33,0	550
46	Mayrhuber Walter	0	AUT	Vereinslos	1	11	0,00	-12,0	738
48	Geiblinger Lorenz	953	AUT	Jsv Linz	1	10½	0,00	6,5	1176
49	Foley Timon	0	AUT	Vereinslos	1	10	0,00	17,0	1256
50	Cortsen Cedric	0	AUT	SV. Grieskirchen	1	8	0,00	-9,5	1118
51	Schopf Lukas	952	AUT	Su Münzkirchen	½	13½	0,00	-6,5	1214

Der Schach-Klub Taufkirchen an der Pram bedankt sich auch bei den Teilnehmern und hofft auf ein Wiedersehen bei der Innviertler Meisterschaft 2023.

Jakob Postlmayer ist Mühlviertler Meister!

Bei der 45. Mühlviertler Meisterschaft gewann erstmals Jakob Postlmayer (TSU Wartberg/Aist) den Titel vor Dr. Radoslav Flasič (Linzer Schachverein) und Mario Hofstadler (Su Bad Leonfelden).

54 Teilnehmer kämpften unter der Turnierleitung von Robert Ganglberger in Bad Leonfelden um den Titel des Mühlviertler Meisters: In der ersten Runde kam es bereits zu einigen Überraschungen auf den vorderen Brettern. Erich Grünberger gegen Thomas Oberngruber und Walter Schaller gegen Christian Höglinger konnten ein Remis erobern. Ing. Robert Hofmann konnte Franz Denk bezwingen. Den Überraschungspreis der ersten Runde sicherte sich Felix Schwarz (Su Bad Leonfelden) mit seinem Sieg gegen Markus Gutenberger (Elounterschied 368).

Auch in der zweiten Runde kam es erneut zu einigen Überraschungen- Gerhard Moherndl besiegte Hans Grabenweger und Erich Grünberger konnte seinen starken Start mit einem Sieg gegen Christian Höglinger bestätigen. Max Bergmann (Askö Leonding) erhielt mit seinem Sieg gegen Walter Heuschober (Elounterschied 572) den Überraschungspreis der zweiten Runde.

8 Spieler verblieben nach den ersten zwei Runden noch mit dem Punktemaximum. Diese duellierten sich in der dritten Runde, wobei sich die Favoriten Jakob Postlmayer, Radoslav Flasič, Georg Traunwieser und Mario Hofstadler durchsetzen konnten. Der Überraschungspreis der dritten Runde ging an Rene Schwarz (Su Bad Leonfelden), der Gottfried Nimmervoll bezwang (Elounterschied 293).

In der 4. Runde kam es zu den Spitzenspielen Jakob Postlmayer gegen Mario Hofstadler und Dr. Georg Traunwieser gegen Dr. Radoslav Flasič, wobei Jakob und Radoslav die Begegnungen für sich entschieden. Sie konnten sich damit vom Rest des Feldes um einen Punkt absetzen. Rasul Jafari (Su Rainbach) sorgte mit seinem Sieg gegen Klaus Manzenreiter für die Überraschung der Runde (Elounterschied 446).

In der fünften Runde kam es auf Brett eins zum absoluten Spitzenduell Dr. Radoslav Flasič gegen Jakob Postlmayer, wobei Jakob mit „schwarz“ einen Sieg einfuhr und somit auch den Grundstein für den Titel legte. Erich Grünberger (Su Rainbach) gelang mit seinem Sieg gegen Walter Heuschober die nächste

Überraschung (Elouunterschied 129), und für diese starke Leistung erhielt er den Überraschungspreis in der fünften Runde.

Dr. Georg Traunwieser gelang es in der 6. Runde Jakob Postlmayer erstmals einen halben Punkt abzunehmen, was Radoslav und Mario mit ihren Siegen ausnutzten, sodass sie den Rückstand auf Jakob wieder auf einen halben Punkt reduzieren konnten.



Sie sorgten damit auch noch für eine spannende Schlussrunde. Rene Schwarz (Su Bad Leonfelden) konnte mit seinem Sieg gegen Robert Spitzl (Elouunterschied 316) erneut den Überraschungspreis der Runde erobern.

Vor der letzten Runde stand fest, dass Jakob Postlmayer ein Remis zum erstmaligen Titel des Mühlviertler Meisters reichen würde. Jakob konnte sein Duell mit Thomas Oberngruber für sich entscheiden und krönte sich somit erstmals zum Mühlviertler Meister!

Da Dr. Georg Traunwieser die letzte Partie krankheitsbedingt auslassen musste, kam es auf Brett zwei zwischen Dr. Radoslav Flasik und Mario Hofstadler zum direkten Duell um die Plätze zwei und drei. Nach einem harten Kampf einigten sich die beiden auf ein Remis, wodurch Radoslav den zweiten Platz vor Mario belegte. Auf den weiteren Plätzen folgten Mostafa Shiri, Anton Pleimer und Christian Höglinger. Den Überraschungspreis der letzten Runde sicherte sich Dimitriy Purgin (Jsv U. Mühlviertel) mit seinem Sieg gegen Klaus Manzenreiter (Elouunterschied 259)

Kategoriesieger:

Die Kategoriepreise der unterschiedlichen Eloklassen gingen an: U 1000: Simon Krieg (Su Bad Leonfelden)

U 1200: Max Bergmann (Askö Leonding)

U 1400: Rene Schwarz (Su Bad Leonfelden) U 1600: Erich Grünberger (Su Rainbach)

U 1800: Mostafa Shiri (Linzer Schachverein)

U 2000. Christian Höglinger (Sv Raika Kleinzell)

Die Mannschaftswertung konnte die Spg. Freistadt/ Wartberg (Jakob Postlmayer, Dr. Georg Traunwieser und Thomas Oberngruber) für sich entscheiden.



Podestfoto Mühlviertler Meisterschaft / Blitzturnier

Blitzturnier:

Das Blitzturnier am 28.05.2022 konnte ebenfalls Jakob Postlmayr (Tsu Wartberg/Aist) vor Maximilian Mostbauer (Sv Hörsching) und Florian Mostbauer (Sv Hörsching) für sich entscheiden.

Herzlichen Dank an alle Helfer, die einen einwandfreien Ablauf der Turniere ermöglichten!

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	Postlmayer Jakob	AUT	2204	6,5	27	30,5
2	2	Flasik Radoslav Dr.	SVK	2142	5,5	24,5	34
3	4	Hofstadler Mario	AUT	2044	5,5	23,5	31,5
4	12	Shiri Mostafa	IRI	1781	5	20,5	28,5
5	13	Pleimer Anton	AUT	1775	5	19,5	26,5
6	7	Hoeglinger Christian	AUT	1977	5	16,5	23,5
7	3	Traunwieser Georg Dr.	AUT	2076	4,5	22	34,5
8	8	Tauber Andreas	AUT	1943	4,5	19,5	29
9	10	Grabenweger Hans	AUT	1806	4,5	18,5	26,5
10	15	Barth Hermann Dr.	AUT	1772	4,5	16,5	26,5

11	5	Oberngruber Thomas	AUT	2027	4	19,5	29
12	9	Gruenzweil David	AUT	1847	4	19	28,5
13	6	Ganglberger Robert	AUT	1998	4	18	29,5
14	25	Moherndl Gerhard	AUT	1643	4	18	26,5
15	19	Heuschober Walter	AUT	1709	4	14,5	21
16	11	Denk Franz	AUT	1801	4	13,5	21,5
17	30	Gruenberger Erich	AUT	1580	3,5	16,5	31
18	16	Moestl Rene	AUT	1748	3,5	16,5	26,5
19	20	Ring Rudolf	AUT	1709	3,5	15,5	27
20	21	Luger Andreas	AUT	1707	3,5	15	28,5
21	18	Surtmann Leopold	AUT	1711	3,5	14	23
22	28	Wiesinger Johann	AUT	1634	3,5	13,5	27
23	39	Stadlbauer Maximilian	AUT	1454	3,5	12,5	23
24	42	Purgin Dmitriy	AUT	1411	3,5	11,5	23,5
25	48	Schwarz Rene	AUT	1234	3,5	11,5	21
26	41	Mittermayr Johann	AUT	1416	3,5	9	21,5
27	23	Fuchs Franz	AUT	1699	3	15	26
28	33	Pühringer Alois	AUT	1560	3	15	25,5
29	14	Reichoer Stefan DI.	AUT	1773	3	14,5	25,5
30	22	Lehner Thomas	AUT	1700	3	13,5	24,5
31	17	Gutenberger Markus	AUT	1743	3	13	24
32	29	Aistleitner Gerhard	AUT	1627	3	12	26
33	26	Poetscher Reinhard	AUT	1641	3	12	25,5
34	43	Schwarz Felix	AUT	1375	3	12	23,5
35	34	Spitzl Robert	AUT	1550	3	11	24,5
36	27	Boehme Dieter DI.	AUT	1635	3	10,5	26
37	38	Steinkellner Franz	AUT	1469	3	10	23,5
38	47	Nopp Josef	AUT	1248	3	6	19,5
39	50	Bergmann Max	AUT	1137	2,5	12	24
40	32	Schaller Walter	AUT	1562	2,5	11	24
41	24	Manzenreiter Klaus	AUT	1670	2,5	10,5	21
42	46	Lehner Josef	AUT	1273	2,5	10	25
43	44	Stoeglehner Hubert	AUT	1322	2,5	9,5	22
44	31	Pomierny Slawomir	AUT	1566	2,5	7	18,5
45	40	Woess Helmut	AUT	1440	2,5	6,5	18,5
46	49	Jafari Rasul	AUT	1224	2	9	23,5
47	36	Hauzenberger Anton	AUT	1479	2	7	23,5
48	52	Rathgeb Tim	AUT	1075	2	6	19,5
49	35	Nimmervoll Gottfried	AUT	1527	2	5	20,5
50	37	Hofmann Robert Ing.	AUT	1474	1	7	25,5
51	54	Krieg Simon	AUT	0	1	7	22,5
52	51	Hochreiter Bruno	AUT	1122	1	6	20,5
53	53	Elgit Ahmed	TUR	888	1	2	19
54	45	Nimmervoll Christian	AUT	1307	0	0	17,5

Rieder Stadtmeisterschaft 2022 – 22.04. bis 20.05.2022

Nach 2 Jahren konnte die Rieder Stadtmeisterschaft wieder an ihren angestammten Termin im Frühjahr zurückkehren. 16 Spieler bildeten ein kleines aber feines Teilnehmerfeld, wobei das Turnier einen Premiersieger brachte: der erst 14-jährige Joachim Standhartinger gewann sein erstes größeres Turnier. Er ist Stammspieler des SC Haag/Hausruck, aber auch Gastspieler beim SV Ried, dadurch bekommt er auch den Titel eines Rieder Stadtmeisters! Die entscheidende Partie lief in der 4. Runde, als Joachim den Titelverteidiger Walter Löb bezwingen konnte.

Der 2. Rang wurde geteilt, denn Herbert Hinterleitner (SV Ried) und Michael Raab-Obermayr (SC Haag/H.) weisen auch die gleiche Zweit- und Drittwertung auf.

Nicht nur der Turniersieg, auch die Kategoriepreise gingen an den SC Haag/H.: Hier konnten sich Michael Raab-Obermayr und Jakob Mittendorfer freuen.

Rg.	SNr	Name	Elo	Verein	Pkt.	BH	SB
1	3	Standhartinger Joachim	1729	Sv Ried Im Innkreis	4½	13½	11,75
2	4	Hinterleitner Herbert	1684	Sv Ried Im Innkreis	3½	13½	7,25
	10	Raab-Obermayr Michael	1543	Sc Haag/Hausruck	3½	13½	7,25
4	1	Loeb Walter	1900	Sv Ried Im Innkreis	3	16	8,00
5	15	Mittendorfer Jakob	0	Sc Haag/Hausruck	3	11½	6,50
6	5	Ellerboeck Helmut	1639	Sk Taufkirchen/Pram	3	11	6,25
7	2	Fugger Christian	1761	Schach Kultur Wels	2½	12½	5,50
8	8	Neulentner Klaus	1568	Sv Ried Im Innkreis	2½	11½	5,00
9	6	Dewald Marcel	1619	Sv Ried Im Innkreis	2½	10½	4,25
10	11	Burgstaller Christian DI.	1523	Sv Ried Im Innkreis	2	12½	3,00
11	9	Fischer Josef	1548	Sv Ried Im Innkreis	2	12	4,25
12	14	Emprechtlinger Anton	1287	Sv Ried Im Innkreis	2	8	3,50
13	7	Wagner Martin	1572	Sv Ried Im Innkreis	1½	16½	4,25
14	13	Gruber Rudolf	1362	Sv Ried Im Innkreis	1½	14	3,75
15	16	Ritschel Christian	0	Sc Haag/Hausruck	1	13½	2,50
16	12	Gruber Erich	1430	Sv Ried Im Innkreis	1	10	2,50

Bericht: Thomas Brachtl

21. Alois Schuh Gedenkturnier

Lukas Breneis gewinnt mit 1 Punkt Vorsprung

48 Spielerinnen und Spieler nahmen nach 2 jähriger Unterbrechung bei herrlichem Sommerwetter am 21. Alois Schuh Gedenkturnier in St. Valentin teil. Turnierleiter Christian Höher hatte bei der Leitung vom Turnier aufgrund der tollen Disziplin der Teilnehmer keine Probleme.

Nach den Begrüßungsworten von Sportstadtrat Hofreiter konnte das Turnier pünktlich beginnen. In dem ausgeglichenen Feld konnte man vor Beginn keinen klaren Favoriten erkennen. Allerdings versprach die Setzliste gute Chancen für den veranstaltenden Verein auf einen Heimsieg. Ab der 4.

Runde übernahm dann Lukas Breneis die alleinige Führung. In einigen spannenden Stellungen konnte er alle Partien bei knapper werdender Zeit für sich entscheiden. So reichte ihm in der Schlußrunde bereits ein remis zum klaren Turniersieg – 6,5 Punkte sind in diesem Feld wirklich sehr stark. Einen Punkt dahinter belegten Reinhard Heimberger und Peter Kranzl die weiteren Podestplätze.



Den Damenpreis konnte sich Natalia Stiefelbauer mit starken 4 Punkten sichern, der Seniorenpreis ging an Heinrich Rolletschek und der Jugendpreis an Benedekt Villanyi.

Kategoriepreissieger für das zweite, dritte und vierte Viertel wurden Csillag Roland (4/4), Hadzic Semin (3/4) und Modric Milos (2/4).

Wir würden uns sehr freuen, euch auch nächstes Jahr bei unserem Schnellschachturnier begrüßen zu können. Vielleicht ist uns auch der Wettergott mit einem besseren Schachwetter wohl gesonnen.



Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	4	Breneis Lukas	AUT	2190	Ask St. Valentin	6,5	30	27,5
2	3	FM Heimberger Reinhard Ing.	AUT	2213	Ask St. Valentin	5,5	31,5	28,5
3	2	FM Kranzl Peter	AUT	2214	Ask St. Valentin	5,5	29	26,5
4	6	Dornauer Joachim	AUT	2152	Sv St. Georgen/Gusen	5,5	29	26
5	1	FM Sandhöfner Florian	AUT	2253	Ask St. Valentin	5	30,5	27
6	11	Herndl Gerald	AUT	1990	Ask St. Valentin	5	26,5	24
7	7	FM Rolletschek Heinrich Dr.DI.	AUT	2142	Sv Gmunden	5	26	23
8	8	Flasik Radoslav Dr.	SVK	2142	Linzer Schachverein	4,5	33,5	30
9	18	Modric Milos	SRB	1825	Ask Nettingsdorf	4,5	27,5	25,5
10	14	Schwabeneder Alois	AUT	1927	Sv Grieskirchen	4,5	27	24,5

11	9	CM	Wallner Alfred	AUT	2101	Atsv Vorwärts Steyr	4,5	26,5	24,5
12	10	MK	Steiner Heinz	AUT	2004	Atsv Vorwärts Steyr	4,5	25	22,5
13	12		Koch Martin	AUT	1948	Ask St. Valentin	4,5	22,5	20
14	5	NM	Theuretzbacher Klaus	AUT	2175	Ask St. Valentin	4	32	28,5
15	21		Stiefelbauer Natalia Alejandra	AUT	1771	Ask St. Valentin	4	27	26
16	16		Mujevic Sabahudin DI	AUT	1887	Ask Nettingsdorf	4	26,5	24
17	19		Muehlleitner Hermann Mag.	AUT	1804	Sc Schwanenstadt	4	26	24
18	15		Schuetz Johann	AUT	1893		4	25,5	23,5
19	30		Hadzic Semin Dr.	AUT	1597	Sk Voest Linz	3,5	28	25,5
20	22		Fugger Christian	AUT	1749	Schach Kultur Wels	3,5	27,5	25
21	29		Griessenberger Markus	AUT	1624	Bsg Union Mauer	3,5	27	24,5
22	20		Webersdorfer Thomas	AUT	1783		3,5	26	25
23	25		Kuttnig Roland	AUT	1719	Asv Linz	3,5	26	23
24	46		Csillag Roland	AUT	0	Sc Schwanenstadt	3,5	25,5	23
25	32		Lachmaier Franz Sen.	AUT	1550	Esv Askö Westbahn Linz	3,5	24,5	22,5
26	27		Almer Guenter	AUT	1670	Atsv Vorwärts Steyr	3,5	24,5	22
27	13		Kubista Dietmar	AUT	1934		3,5	24	21,5
28	37		Hofer Sabine	AUT	1259	Askö Unterweikersdorf	3,5	20	18
29	24		Bamer Friedrich	AUT	1727	Ask St. Valentin	3	29	27,5
30	23		Pühringer Alois	AUT	1742	Askö Unterweikersdorf	3	28,5	25,5
31	31		Wegner Peter	AUT	1577	Ask St. Valentin	3	23,5	21,5
32	17		Daxinger Johann	AUT	1832	Ask Nettingsdorf	3	23,5	21
33	47		Gusenleitner Christoph	AUT	0		3	22,5	20,5
34	36		Villanyi Benedikt	AUT	1304	St.Martin/Traun	3	21,5	19,5
35	41		Stiefelbauer Joachim	AUT	1097	Ask St. Valentin	3	18,5	17
36	35		Lang Erwin	AUT	1380		2,5	23	21,5
37	39		Heimberger Markus Alexander	AUT	1164	Ask St. Valentin	2,5	22,5	21
38	26		Braeuer Konrad	AUT	1676	Ask St. Valentin	2,5	22,5	20,5
39	38		Horitzer Erich	AUT	1216	Sv Urfahr	2,5	22	21
40	28		Brandstetter Karl	AUT	1666	St.Martin/Traun	2,5	22	20,5
41	34		Gruber Konrad	AUT	1506	Atsv Vorwärts Steyr	2,5	20,5	19,5
	40		Steinkellner Anton	AUT	1128	Bsg Union Mauer	2,5	20,5	19,5
43	33		Nopp Josef	AUT	1522	Sv Urfahr	2	20	19
44	43		Gelbenegger Christian	AUT	1029	Atsv Vorwärts Steyr	2	18	17
45	42		Doersieb Bianca	AUT	1050	St.Martin/Traun	2	16,5	15,5
46	48		Perner Christa	AUT	0	Mattighofen	1,5	16,5	15,5
47	45		Rupaner Florian	AUT	891	Ask St. Valentin	1	16	15
48	44		Grenzlehner Riccardo	AUT	950	Atsv Vorwärts Steyr	1	14,5	13,5

13. Johann-Reichart-Gedenkturnier und ASVOÖ-Schnellschach-LM!

Maximilian Mostbauer Turniersieger

Herbert Holzmann erstmals ASVOÖ-Schnellschach- Landesmeister!

49 Teilnehmer kamen nach Steyregg um am diesen Turnier teilzunehmen. Traditionellerweise ist der Jugendanteil mit 10 und der Seniorenanteil mit 15 sehr hoch und stellte 50% des Teilnehmerfeldes.

Von Anfang an entwickelte sich ein Zweikampf zwischen Max Mostbauer und Jakob Polstmayer und am Ende sollte ein halber Buchholzpunkt in der Drittwertung über den Turniersieg entscheiden. Der dritte Platz ging an Radoslav Flasiak mit einem halben Punkt Rückstand.

Die Kategoriepreise gingen diesmal an:

Bester Unter 2000 Elo: Herbert Holzmann Bester Unter 1800 Elo: Mostafa Shiri
 Bester Unter 1600 Elo: Sefik Keserovic Bester Unter 1400 Elo: Valentin Hutterer

Die gleichzeitig ausgetragene ASVOÖ-Schnellschach-Landesmeisterschaft mit 15 Teilnehmern aus 3 verschiedenen Vereinen ergab folgende Wertung.



Rg.	Snr	Name	Land	EloN	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	4	CM Mostbauer Maximilian	AUT	2217	Sv Hörsching	6	33	24
2	26	Postlmayer Jakob	AUT	1681	Tsu Wartberg/Aist	6	33	23,5
3	7	Flasiak Radoslav Dr.	SVK	2142	Linzer Schachverein	5,5	32,5	23,5
4	13	FM Holzmann Herbert	AUT	1954	Sv Steyregg	5	31,5	23,5
5	6	Meyer Gordon	RSA	2175	Sv Steyregg	5	31	22,5
6	1	FM Sandhöfner Florian	AUT	2253	Sc Ottensheim	5	30	21,5
7	5	Steiner Adam DI	AUT	2190	1. Sk Ottakring	5	29	21
8	9	Traunwieser Georg Dr.	AUT	2046	Sv Freistadt	5	28	20
9	8	MK Wiesinger Robert	AUT	2093	Sv Steyregg	5	28	20
10	10	Raber Florian Mag.	AUT	2031	Sv Steyregg	5	23,5	16,5
11	2	FM Mostbauer Florian	AUT	2239	Sv Hörsching	4,5	31	22
12	16	Hofstadler Mario	AUT	1885	Su Bad Leonfelden	4,5	29,5	20,5
13	29	Shiri Mostafa	IRI	1657	Linzer Schachverein	4,5	29	21
14	11	MK Steiner Heinz	AUT	2004	Atsv Vorwärts Steyr	4,5	28,5	20,5
15	18	MK Koller Hubert	AUT	1833	Ask St. Valentin	4,5	22,5	16,5
16	12	Dumancic Pero	SRB	1972	Sv Urfahr	4	30,5	21,5
17	19	Pleimer Anton	AUT	1818	Sc Ottensheim	4	25,5	19,5
18	17	Zimmermann Curt	AUT	1834	Sv Steyregg	4	25,5	17,5
19	22	Höbarth Günter Ing.	AUT	1787	Esv Askö Westbahn Linz	4	25	18
20	20	Stallmann Andreas	AUT	1814	Sc Ottensheim	4	25	18
21	15	Kubista Dietmar	AUT	1934	vereinslos	4	23,5	17
22	23	Stiefelbauer Natalia Alejandra	AUT	1771	Ask St. Valentin	3,5	28,5	21,5
23	24	Grabenweger Hans	AUT	1739	Su Rainbach	3,5	25,5	18,5
24	14	Wegerer Josef Mag. Ba	AUT	1943	Sv Steyregg	3,5	25	17
25	25	Baresch Guenter	AUT	1724	Sc Region Vöcklatal	3,5	24	17
26	30	Spitzl Robert	AUT	1634	Sc Ottensheim	3,5	24	17
27	3	IM Knoll Hermann	AUT	2235	Union Ansfelden	3	31,5	22,5
28	21	Muehlleitner Hermann Mag.	AUT	1804	Sc Schwanenstadt	3	25	19

29	31	Keserovic Sefik	BIH	1580	Sv Urfahr	3	25	18
30	33	Hutterer Valentin	AUT	1382	Sv Gmunden	3	23,5	16,5
31	28	Brandstetter Karl	AUT	1666	Dsg Union St.Martin/Traun	3	23,5	15,5
32	48	Wiesinger Harald	AUT	0	Schachschule OÖ	3	22,5	16
33	39	Stiefelbauer Joachim	AUT	1097	Ask St. Valentin	3	22	16,5
34	27	Almer Guenter	AUT	1670	Atsv Vorwärts Steyr	3	21,5	15,5
35	38	Raber Eduard	AUT	1149	Sv Steyregg	3	21	15,5
36	36	Stadlbauer Maximilian	AUT	1281	Su Bad Leonfelden	3	20,5	14,5
37	40	Mena Cortes Alain Daniel	AUT	1023	Sv Steyregg	3	18,5	13
38	41	Grenzlehner Riccardo	AUT	950	Atsv Vorwärts Steyr	2,5	18	13
39	32	Lachmaier Franz Sen.	AUT	1550	Esv Askö Westbahn Linz	2	22,5	16,5
40	34	Lang Erwin	AUT	1380	vereinslos	2	21,5	15,5
41	37	Jafari Rasul	AUT	1258	Su Rainbach	2	21,5	15,5
42	35	Stoeglehner Hubert	AUT	1378	Su Rainbach	2	20,5	15
43	44	Satybaldy Danijar	KGZ	0	Schachschule OÖ	2	16,5	11,5
44	49	Zwölfer Matthias	AUT	0	Schachschule OÖ	1,5	17	12
45	43	Müller Hannes	AUT	0	Schachschule OÖ	1,5	16,5	11,5
46	46	Simjonov Slave	MKD	0	vereinslos	1	20	14
47	45	Simjonov Nikola	BUL	0	vereinslos	1	19,5	13,5
48	47	Simjonov Toni	BUL	0	vereinslos	1	19	13,5
49	42	Burger Benedikt	AUT	0	Sv Steyregg	1	17,5	12

ASVÖ - Landesmeisterschaft im Blitzschach

Am 12. Juni fand in Taufkirchen an der Pram die ASVÖ - Landesmeisterschaft im Blitzschach statt. 18 Schachspieler fanden, bei traumhaften Badewetter, den Weg zum Turnier. Die eine Hälfte der Teilnehmer stellte die Spg. Sauwald die andere Hälfte kam aus den Vereinen Frankenburg, Grieskirchen, Hofkirchen, Ried und Urfahr.

Das Turnier begann pünktlich um 14 Uhr. Die 9 Runden Schweizer System mit der Bedenkzeit 3 Min + 2 Sek Inkrement, konnten in gut 2 Stunden gespielt werden, so dass den Teilnehmern hinterher auch noch genug Zeit blieb, um den schönen Sonntag zu genießen.

Die Frage, wer wird Landesmeister, konnte Titelverteidiger Stefan Salvenmoser im Spiel gegen Turnierfavorit Florian Schwabeneder zu seinen Gunsten entscheiden. Florian Schwabeneder wurde Zweiter und somit Vizelandesmeister. Besonders spannend war der Kampf um Bronze, denn hier gab es viele Kandidaten, denen man den Erfolg zutrauen würde. Am Ende waren es aber nicht die elostarken Spieler mit den kleinen Startnummern, sondern die jungen Wilden, die darüber entschieden, wer den letzten Platz am Siegerpodest haben darf.

Michel Tischler und Michael Wimmer erreichten beider 5,5 Punkte, da jedoch Michel 0,5 Buchholzpunkte mehr auf seinem Konto hatte, blieb, zur Freude der Gastgeber, der Pokal in Taufkirchen. Obwohl, dem sympathischen jungen Frankensburger hätte wir den Pokal schon auch gegönnt.

Rg.	Name	Elo	Verein	Pkte	BH	SB
1	FM Salvenmoser Stefan	2251	Sv Grieskirchen	8	48	43,00
2	IM Schwabeneder Florian	2424	Sv Grieskirchen	7½	48	37,50
3	Tischler Michel	1835	Sk Taufkirchen/Pram	5½	45½	22,25
4	Wimmer Michael	1769	Tsv Frankenburg	5½	45	21,75
5	Lomsadze Irakly	2079	Sv Urfahr	5	51	26,50
6	Lang Josef Jun.	2023	Sk Taufkirchen/Pram	5	48½	22,50
7	Matthias Thorsten	2128	Sk Taufkirchen/Pram	5	44½	19,00
8	CM Maierhofer Johann	2067	Sv Ried Im Innkreis	5	41	18,75
9	Mayr Harald	1961	Tsv Frankenburg	5	38	17,50
10	Mag. Kuran Wilfried	1732	Sk Taufkirchen/Pram	5	35½	16,00
11	Reitinger Simon	1731	Sk Taufkirchen/Pram	5	35	12,50
12	Schwabeneder Alois	1821	Sv Grieskirchen	4½	42	13,75
13	Hoelzl Andreas	1840	Sv Ried Im Innkreis	4½	41	15,75
14	Matthias Liam	1417	Sk Taufkirchen/Pram	3	32½	5,50
15	Schopf David	1116	Su Münzkirchen	3	32	5,50
16	Eder Simon	1419	Sk Taufkirchen/Pram	3	32	4,50
17	Atzmüller Markus	1126	Sv Hofkirchen	1	35	1,75
18	Has Moritz	800	Sk Taufkirchen/Pram	½	34½	0,50



Vizelandesmeister Florian Schwabeneder, Turnierleiter Didi Hiermann, Landesmeister Stefan Salvenmoser, Michel Tischler

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten: Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), E-mail: resultat@schach.at
 Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, IBAN AT11 2032 0002 0030 8189, BIC ASPKAT2LXXX
 Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich.
 Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at
 Erscheint 30 x jährlich

Erfolgreiches Schach – Trainingslager in St. Oswald bei Freistadt

Nachdem 36 Kinder und Jugendliche ihr Schuljahr 2021/2022 erfolgreich hinter sich gebracht und ihre Zeugnisse bekommen hatten, ging es für sie am Freitag, dem 8. Juli 2022 direkt zum heurigen Trainingslager ins Funiversum in St. Oswald bei Freistadt. Ein Wochenende, in dem die Kinder in Kleingruppen intensives Schachtraining erhalten und auch die Angebote des Funiverums nutzen können. Gemeinsam mit zehn hochmotivierten Trainern und Betreuern bezogen die Kids direkt nach der Ankunft ihre Zimmer.

Am späten Nachmittag folgte schließlich die erste Trainingseinheit in der benachbarten Volksschule. Jede Trainerin und jeder Trainer hatte sich bereits im Vorfeld ausführlich vorbereitet: Von Eröffnungstheorie angefangen bis zu heiklen Endspielstellungen war alles dabei. Nach einem langen und anstrengenden Tag war bei den Kindern jedoch noch mehr als genug Energie vorhanden, um sich bei Freizeitaktivitäten wie Minigolf, Tischtennispielen oder auch in der Hüpfburg auszupeinern. Nachdem die Kinder schlafen gingen, tauschten die Trainer ihre Erfahrungen mit deren jeweiligen Trainingsgruppen aus und die Gruppen wurden auf ihr Niveau angepasst.



Mit teilweise neuen Trainingsgruppen gings es samstags weiter mit dem Training. Zwischen den Trainingseinheiten gab es für die Kinder am Samstag eine Schnitzeljagd, bei dem die Kids knifflige Fragen zu lösen hatten. Am Nachmittag-Nachmittag standen nun die letzten beiden Trainings am Programm. In den Pausen war es immer möglich sich im Turnsaal den Kopf wieder freizuspielen. Am Abend stand erneut das bekannte Freizeitprogramm an, welches die Kinder und Trainer so müde machte, dass auch am Samstag jeder die Nacht durchschlief.



Am Sonntag läutete bereits der letzte Tag des heurigen Trainingslagers ein, der mit gebührenden Abschlussturnier nach dem Frühstück begann. Über sieben Runden hinweg, kämpften bei einem Zeitformat von 10 Minuten ohne Zeitgutschrift pro Zug, zehn fair eingeteilte Mannschaften, gemischt aus Trainern und Kids, um den Sieg und zeigten, was sie im Training alles gelernt haben.

Schlussendlich musste die Zweitwertung über den Ausgang des Turniers entscheiden, da die führenden drei Teams allesamt bei zehn Mannschaftspunkten standen.



Nach dem Mittagessen und der Siegerehrung war das Trainingslager 2022 leider schon wieder zu Ende. Danke an alle Kinder, Trainer und Betreuer die dieses Wochenende für alle so erfüllend gestaltet haben!

SCHACH WORKSHOP

Michael Reitter Schule
für Sehbildung



Die Schachschule Oberösterreich in Kooperation mit dem Schach Landesverband Oberösterreich hat in der Sehbildung-Klasse der inklusiven Michael Reitter Landesschule für Hör- & Sehbildung Linz einen Workshop veranstaltet.

Die hochmotivierten Jugendlichen haben mit

Begeisterung und mit Hilfe von zwei Blindenschachbrettern die Grundregeln des Schachspiels erlernt und dann betreut miteinander gespielt.

Ein gelungener Schach Nachmittag endete mit der Übergabe eines Blindenschachbretts, damit tüchtig geübt werden kann ;)

SCHACH WORKSHOP

Mutter Kind Haus Linz



Die Schachschule Oberösterreich in Kooperation mit dem Schach Landesverband Oberösterreich hat im Mutter Kind Haus der Stadt Linz einen Workshop für die BewohnerInnen veranstaltet. Eine Vielzahl (ca. 10) an Kindern und Müttern haben mit Begeisterung teilgenommen.

Nachdem alle Anfänger die Grundregeln des Schachspiels erlernt hatten ging es direkt ins betreute aktive Spielen. Jung und Alt zeigten ihre besten Züge. Ein schöner Schach Nachmittag endete mit der Übergabe eines Schachbretts an das Muki, damit tüchtig geübt werden kann ;)

Protokoll Kreisbesprechung Nord 28.5.2022

Robert Ganglberger begrüßt alle Anwesenden. **2./3. Schach**

& Corona und Rückblick 2021/2022: Günter Mitterhuemer

berichtet:

Die Meisterschaft wurde komplett durchgeführt. Insgesamt hat die Meisterschaft gut funktioniert und die Meistertitel waren verdient.

Die kommende Meisterschaft soll wieder ohne Sonderregeln durchgeführt werden. Die endgültigen Richtlinien werden im September veröffentlicht.

Eine Idee für kommende Saison ist es bereits im Vorfeld Ersatztermine für ausgefallene Runden geben soll.

Günter wird gebeten, dass die Info ob die 1.Klassen bei der gemeinsamen Schlussrunde mitspielen, veröffentlicht wird.

Gratulation an Sankt Valentin zum Titel in der 1.LL und an alle anderen Vereine aus dem Kreis Nord die einen Titel gewinnen konnten!

4. Vorschau 2022/2023

📅 Meldeschluss für LL und Kreisliga ist der 1. Juli

📅 Meldeschluss für die 1.Klasse ist der 1.September 📅 9.Oktober

Spielbeginn 1.Klasse/2.LL

📅 16.Oktober Spielbeginn Kreisliga/1.LL

📅 Auf Brett 1 hat die Heimmannschaft in Zukunft weiß!

📅 es ist wieder eine Amateurliga geplant – Infos bei Hans-Jürgen Koller.

5. Neuwahl

Hans-Jürgen Koller wird einstimmig als Kreisvertreter gewählt. Robert Ganglberger ist sein Stellvertreter. Hans-Jürgen und Robert werden sich die Aufgaben aufteilen.

6. Mühlviertler Meisterschaft

Beim dritten Versuch konnte das Turnier veranstaltet werden - Bad Leonfelden 54 Teilnehmer - Sieger Jakob Postlmayer. Die Atmosphäre war toll – keine Streitigkeiten.

Danke an Bad Leonfelden für die großartige Organisation! 2023:

46.Mühlviertlermeisterschaft: Haslach – einstimmig 2024:

47.Mühlviertlermeisterschaft: noch keine Bewerbung

7. Schülerliga:

5 Turniere

98 Kinder & Jugendliche

3 Amateurturniere

14 Vereine

Schülerliga 2021 /2022

	Ort	Teilnehmer	
Turnier 1	Haslach	30 + 11	Amateurturnier
Turnier 2	Bad Leonfelden	42	kein Amateurturnier
Turnier 3	Rainbach	nicht stattgefunden	
Turnier 4	Steyregg	37	kein Amateurturnier
Turnier 5	JSVM	46 + 10	Amateurturnier
Turnier 6	St. Valentin	34	Amateurturnier

Die Amateurturniere sind gut angenommen worden. Robert regt an diese regelmäßig durchzuführen. Im Moment haben wir sehr viele ältere Anfänger und es ist wichtig für diese Möglichkeiten zum Spielen zu schaffen!

Robert bedankt sich bei Bruno Hochreiter für die Zwischenstände und den Endstand der Schülerligaturniere.

In Wartberg wurden die Altersklassen nicht getrennt – das Argument dafür sind die Älteren Neueinsteiger, die in einem gemeinsamen Turnier dadurch auch Chancen haben. Die Entscheidung darüber obliegt dem Veranstalter.

Bruno Hochreiter plant ein Mädchenturnier am Vormittag und am Nachmittag dann ein Schülerligaturnier.

Gerald Hametner bittet darum, dass bei den SpielerInnen auch ein Verein in der Liste steht.

Schülerliga 2022/2023

	Wann	WO
Turnier 1	September	Zwettl
Turnier 2	Oktober	Bad Leonfelden
Turnier 3	November	Haslach
Turnier 4	Jänner	Rainbach
Turnier 5	Februar	Steyregg
Turnier 6	März	Wartberg
Turnier 7	April	St. Valentin

Die Rundenanzahl mit 5 oder 6 steht zur Diskussion – Jeder Veranstalter darf dies selbst entscheiden. Für das Master gibt es noch keine Bewerbung.

8. Allfälliges

Robert diskutiert eine Bedenkzeit Reduzierung für die 1.Klasse, damit die Runden am Freitag nicht so lange dauern.

Harald Grafenhofer regt an, den Spielbeginn am Freitag vorzuverlegen.

Eine Kombination der beiden Vorschläge wird diskutiert – z.B.: Beginn 19:00 Bedenkzeit 2h+30min.

In der Plus City findet vom 16.6. bis 19.6. ein großes Schachevent statt – bitte Werbung machen, vorbeischaun und auch mithelfen. Katharina bittet noch um Unterstützung bei der Veranstaltung – wenn jemand Zeit hat, bitte bei Katharina melden!

Gerald stellt die Frage nach der Umstellung von Brettpunkten zu Matchpunkten – Brettpunkte ist vor allem in den unteren Ligen von Vorteil. Günter sieht keine Notwendigkeiten zu einer Umstellung/Diskussion.

Robert erinnert noch, dass man den Bericht zur Jugendarbeit veröffentlichen soll – geplante Veranstaltungen, die aufgrund von Corona nicht stattfinden konnten, gelten.

Robert bedankt sich für die Helfer der letzten Jahre und gute Arbeit im Kreis Nord in den vergangenen Jahren.

9. Blitzturnier

Findet im Anschluss an die Kreisbesprechung statt.

Protokoll zur Kreisbesprechung 2022 im Kreis Mitte

Datum: Donnerstag, 23. Juni 2022
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Gasthof Aumayr Haberedt 8, 4775 Taufkirchen an der Pram

Eröffnung

Pünktlich um 19 Uhr eröffnete Kreisvertreter Didi Hiermann die diesjährige Kreisbesprechung. Heuer nahmen 26 Personen aus 15 verschiedenen Vereinen an der Kreisbesprechung teil. Die Namen und die Vereinszugehörigkeit der anwesenden Personen können der, am Ende des Protokolls angefügten, Teilnehmerliste entnommen werden.

Berichte

Didi Hiermann gibt einen kurzen Rückblick über die abgelaufene Saison. Diese war wegen Corona eine große Herausforderung. Es gab einige pandemiebedingte Regelanpassungen und auch die eine oder andere Diskussion, aber insgesamt hat man die abgelaufene Saison, den Umständen entsprechend, gut gemeistert.

Nach einem kurzen Rückblick auf den Landestag berichtet Günter Mitterhuemer von den aktuellen Problemen beim ÖSB und dem bevorstehenden außerordentlichem Bundestag.

Anschließend wendet man sich den aktuellen Themen zu.

Mannschaftsmeisterschaft

Die abgelaufene Saison war wegen Corona eine große Herausforderung. Es gab einige coronabedingte Regelanpassungen und auch die eine oder andere Diskussion, aber insgesamt hat man die abgelaufene Saison, den Umständen entsprechend, gut gemeistert.

Für die kommende Saison hoffen wir auf einen normalen Verlauf.

- Meldeschluss für die Landesligen und die Kreisligen ist der 1. Juli.
- Meldeschluss für die 1. Klassen ist der 1. September.
- Zurzeit sind keine Corona-Sonderregeln vorgesehen. Bei Bedarf kann das aber noch kommen.
- Die 1.Klassen, die LL West und die LL Ost starten am Wochenende des 9. Oktober
- Die Kreisligen und die LL OÖ starten am Wochenende des 16. Oktober
- Für die 2. Klasse Jugend ist der Termin noch nicht bekannt.

- Bewerbungen für die Ausrichtung der 2. Klasse Jugend können mit der Mannschaftsmeldung abgegeben werden.
 - Auch die Amateurliga wird es wieder geben. Infos dazu gibt es bei Hans-Jürgen Koller.
 - Für die Aufstellung der Mannschaften ist die Eloliste vom Oktober zu verwenden.
 - Die Farbverteilung wird geändert. In allen Ligen hat nun die Heimmannschaft auf Brett 1 weiß. Die Frage, ob man eine Verkürzung der Bedenkzeit in den 1. Klassen für sinnvoll hält, wird nach kurzer Diskussion mehrheitlich verneint.
- Die Frage, ob man eine gemeinsame Schlussrunde in der 1. Klasse ausrichten möchte, wird mehrheitlich befürwortet, sofern diese im eigenen Kreis stattfinden kann.
- Als Ausrichter für diese gemeinsame Schlussrunde hat sich St. Roman gemeldet. Landesspielleiter Gün-ter Mitterhuemer wird dies bei der Auslosung berücksichtigen.

Schülerliga

Leider ist die Jugendarbeit im Kreis Mitte in der Pandemie nahezu zum Erliegen gekommen. Wir alle werden uns daher in der kommenden Saison sehr bemühen müssen und die Jugendarbeit wieder aufzubauen.

Für die kommende Saison haben sich folgende Veranstalter gemeldet:

1. Riedau..... Oktober 2022
2. Frankenburg November 2022
3. SauwaldDezember 2022
4. Hofkirchen.....Jänner 2023
5. Waizenkirchen.....Februar 2023
6. Haag am HausruckMärz 2023

Die Leitung der Schülerliga bleibt bei Didi Hiermann.

Schach am Dienstag

In der laufenden Saison wurden bisher nur 5 Turniere ausgetragen. Das sechste und letzte Turnier wird am 5. Juli in Aschach stattfinden. Veranstalter ist der SV Hinzenbach.

Für die Gesamtwertung werden, entgegen der Ausschreibung, die Ergebnisse der besten 5 Turniere und die Bonuspunkte für alle 6 Turniere herangezogen. Die Auszahlung der Preisgelder wird bei den Turnieren in der kommenden Saison stattfinden.

Für die kommende Saison haben sich folgende Ausrichter gemeldet:

1. Haag am Hausruck..... Oktober 2022
2. RiedauNovember 2022
3. Ried im Innkreis..... Dezember 2022
4. Grieskirchen..... Jänner 2023
5. Frankenburg Februar 2023
6. Sauwald..... März 2023
7. Hinzenbach April 2023
8. Hartkirchen Mai 2023

Die Leitung der Turnierserie wird Didi Hiermann behalten. Das Konzept wird vom Vorjahr übernommen.

Neuwahl Kreisvertreter

Didi Hiermann bleibt Kreisvertreter. Wenn jemand Lust hat, den Kreisvertreter, in welcher Form auch immer, zu unterstützen, so ist er jederzeit herzlich willkommen!

Wünsche, Anregungen und Allfälliges

Thomas Brachtl regt eine Diskussion zum Thema Finanzen an. Der LV OÖ ist mit guten Finanzreserven

ausgestattet. Die Vereine haben finanzielle Probleme. Nach einer regen Diskussion und vielen Wortmeldungen zu diesem spannenden Thema hat man sich darauf geeinigt, dass die Vertreter von 6 Vereinen die Diskussion im Sommer in einer eigenen Arbeitsgruppe unter Leitung des Kreisvertreters weiterführen werden und dann mit dem Ergebnis dieser Besprechung an den Landesverband herantreten werden. Für diese Arbeitsgruppe haben sich gemeldet: Thomas Brachtl (SV Ried), Hugo Wilplinger (SV Hinzenbach), Peter Schwabeneder (SV Riedau), Alois Haudum (SV Haag am Hausruck), Harald Mayr (TSU Frankenburg) und Peter Enzinger (SV Hofkirchen).

Günter Mitterhuemer hat versprochen, dass der Vorstand des LV OÖ eine Liste der ihm bekannten Fördermöglichkeiten zusammenstellen wird und diese den Vereinen zur Verfügung stellen wird.

Der Kreisvertreter legt den Vereinsvertreter nahe, sich als Ausrichter für die vom LV OÖ ausgeschriebenen Veranstaltungen zu bewerben.

Ende

Um 20:45 Uhr bedankt sich Didi Hiermann bei den anwesenden Funktionären für ihr Kommen und beendet die Sitzung.

Protokoll zur Kreisbesprechung 2022 im Kreis Süd

Datum: 30. Juni 2022, 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Ort: Gasthaus Ziegelböck, Lambacher Straße 8, 4655 Vorchdorf

1. Begrüßung und Eröffnung

Der Kreisvertreter Günter Almer begrüßte die Anwesenden.

Da – wie auch schon in den letzten Jahren – einige Punkte gleich sind wie in der Kreisbesprechung Mitte, sind diese Punkte aus deren Protokoll abgeschrieben.

Günter Mitterhuemer berichtet in seiner Eigenschaft als Landesspielleiter:

2. Mannschaftsmeisterschaft

- a. Rückblick/Ausblick
 - Die Meisterschaft wurde komplett durchgeführt, und hat insgesamt gut funktioniert. Die Meistertitel wurden verdient gewonnen.
 - Zurzeit sind keine Corona-Sonderregeln vorgesehen. Bei Bedarf kann das aber noch kommen.
 - Die Heimmannschaft hat ab heuer in allen Ligen am 1. Brett Weiß.
 - Für die Aufstellung der Mannschaften ist die Elo-Liste vom Oktober zu verwenden!
 - Die kommende Saison der Mannschaftsmeisterschaft beginnt am Wochenende des 09. Oktober 2022 mit den Landesligen Ost und West (2. Landesliga) sowie den 1. Klassen. Die Landesliga OÖ (1. Landesliga) und die Kreisligen starten eine Woche später.
 - Der Spielbeginn der Kreisligen und 1.Klassen ist am Freitag um 19h00.
 - Der Meldeschluss für die 1. Klassen ist der 1. September.
 - Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass sich Vereine als Ausrichter für Turniere des Landesverbandes bewerben können.
- b. Gemeinsame Schlussrunde

- Die gemeinsamen Schlussrunden – sofern möglich – für die Landesligen und Kreisligen werden am ersten Aprilwochenende 2023 im Volkshaus Neue Heimat Linz stattfinden.
- Eine gemeinsame Schlussrunde für die ersten Klassen ist möglich. Bitte bei der Anmeldung zur Mannschafts-Meisterschaft bekannt geben ob gewollt oder nicht gewollt.

c. Jugendliga

- Die Termine der 2. Klasse Jugend werden vom Jugendreferenten bekanntgegeben. Mit der Mannschaftsmeldung kann man sich auch als Ausrichter bewerben, auch wenn man selbst keine Mannschaft nennt.
- Für die 2. Klasse Jugend ist der Meldeschluss 30. September.

d. Amateurliga

- Für 2022/2023 ist auch wieder eine Amateurliga geplant. Nähere Infos bei Hans-Jürgen Koller, dem neugewählten Kreisvertreter Nord.
- Der Meldeschluss für die 2. Klasse Amateur ist der 15. September.

3. Schülerliga (u.a. Terminvergabe)

Der Schülerliga-Referent Mag. Walter Freh informiert über die letzte Saison. Es konnten vier Turniere veranstaltet werden.

Bad Goisern 32 Teilnehmer, Gmunden 1 32 Teilnehmer, Kremsmünster 44 Teilnehmer und Gmunden 2 53 Teilnehmer von 11 verschiedenen Vereinen. Leider konnte kein Amateurturnier dabei ausgerichtet werden. Ein Appell wird daher an die veranstaltenden Vereine ausgesprochen, solche Turniere auszurichten.

Es wurde auch über die Möglichkeit dabei ein eigenes Mädchenturnier auszutragen diskutiert.

Terminvergabe

01. Oktober	08. Dezember	Februar	15. April	Ende April	Anfang Mai
Gmunden 1	Nettingsdorf	Wels ??	Neuhofen/Krems	Kremsmünster	Gmunden 2

?? Termine bzw. Veranstalter sind noch offen und können sich noch ändern.

Die Leitung der Schülerliga übernimmt Mag. Walter Freh, Dr. techn., Dipl. Ing. Michael Haas wird ihn dabei unterstützen.

4. Schülerliga-Masters

Für die Abhaltung des Masters 2023 können noch Bewerbungen abgegeben werden.

5. Neuwahl

Günter Almer wird als Kreisvertreter wiedergewählt.

6. Allfälliges

Günter Mitterhuemer berichtet davon, dass am 14. Oktober in Wien ein ordentlicher Bundestag abgehalten wird, bei der ÖSB-Präsident Dr. Christof Tschohl nicht mehr zur Wahl antritt.

Es wurde außerdem über den Einsatz der Budgetmittel des LVOÖ für die Vereine gesprochen.

Um ca. 21h00 bedankt sich Günter Almer bei den anwesenden Vereinsvertretern für ihr kommen und beendet die Kreisbesprechung.

Der Kreisvertreter Süd
Günter Almer